Rundspruch 11/2026



DARC-Distrikt Mecklenburg-Vorpommern
Vorsitzender: Max Burmeister DB3MAX email: db3max@darc.de

Hier ist DL0MVP mit dem Mecklenburg-Vorpommern-Rundspruch für den Monat November 2026.
Sendetermin ist der dritte Sonntag im Monat um 09:00 Uhr Lokalzeit auf 3620 kHz +/- QRM
Er wird heute aus dem Ortsverband Rostock V01 gesendet. Am Mikrofon ist Helmut DL6KWN.
Der Rundspruch ist in der folgenden Woche nachzulesen im Internet auf der WEB-Seite des Distriktes unter www.amateurfunk-mvp.de .
An die Ortsverbandsvorsitzenden wird der Rundspruch als Email gesendet. Wer sich darüber hinaus in die Email-Verteilerliste eintragen lassen möchte, wende sich bitte an DL6KWN@darc.de .
Der Rundspruch enthält heute die folgenden Beiträge:

1. Geburtstagsgrüße
2. Nachlese Distriktversammlung
3. Schaltsekunde wird abgeschafft
4. Kostenloser Antennensimulator für Funkamateure
5. Meteoritenschauer Leoniden ist aktiv
6. DP1POL von der Neumayer-Station III aktiv
7.Contestinformationen

Die Beiträge im Einzelnen:

1. Geburtstagsgrüße

Seit dem letzten Rundspruch haben einige unserer Mitglieder runde Geburtstage feiern können. Verbunden mit den besten Wünschen für Glück, Gesundheit, Erfolg und natürlich viel Freude am Funken gratulieren wir recht herzlich:

Zum 80. Geburtstag
DL5CQ Helmut Bünning V01

Zum 75. Geburtstag
DL3SYA Rainer Schulz V14

Zum 65. Geburtstag
DL5WA Thomas Heide V01
DO7BE Bernd Menzel V03

Zum 60. Geburtstag
DK7WS Peter Scheewel V04
DL3SYA Rainer Schulz V14

Zum 50. Geburtstag
DL7ACM André Geißler V02
DK3BK Bert Katzmann V18

Euch allen nochmals alles Gute zu Euren Ehrentagen

2. Nachlese Distriktversammlung

Gestern, am 14. November, fand im Gemeindezentrum Elmenhorst (bei Rostock) die Distriktversammlung 2026 statt und begann pünktlich um 10 Uhr. Die weitgereisten Teilnehmer konnten sich bereits ab 9 Uhr mit belegten Brötchen und Kaffee stärken.
Angereist waren 54 Personen, 17 V-DOKs waren vertreten, als besonderer Gast konnte Michael DL9LBG aus M30 begrüßt werden.
Vom Vorstand war nur Max DB3MAX anwesend, der die Versammlung auch leitete. Die anderen waren durch Urlaub, Amateurratstagung in Baunatal und QRL verhindert.
Zum Protokollführer wurde Christoph DG0TM berufen.
Danach folgte eine Schweigeminute zum Gedenken an die Verstorbenen.

Der Distrikt hat aktuell 457 Mitglieder, von denen viele ehrenamtlich sehr aktiv sind.
Um diese Tatsache zu würdigen wurde die Ehrennadel MV neu entworfen und folgende Funkamateure ausgezeichnet:
Bronze
DG0KW, DL4ZZ, DJ8NU, DO1AMI, DL6KVA, DL1KWK, DL7BA, DL1SWT, DL2NPC, DL4SVA, DC7HM, DL9SVB, DL1TDS, DB3KO, DL9GBA und DL2SWN.

Silber
DH7RK, DK6YA, DG0TM und DL6KWN

Die Urkunden konnten überreicht werden, die Ehrennadeln leider noch nicht auf Grund von Verzögerungen in der Produktion. Diese werden auf dem Postweg nachgereicht.

Die Ehrennadel kann von den Ortsverbandsvorsitzenden beantragt werden, denn diese wissen am Besten über außergewöhnliches Engagement Bescheid. Die Bedingungen dazu werden demnächst auf der Webseite unseres Distrikts veröffentlicht.

Im folgenden wurden die Ehrennadeln des DARC für langjährige Mitgliedschaft überreicht:

25 Jahre DC4BWS, DG0TM
50 Jahre DL1NTZ, DK3GG
60 Jahre DL4NBD, DL6KWN

Eine weitere Ehrung erfolgte für die Teilnehmer der Klubmeisterschaft open classic.
Rangfolge in MV: 3. Platz V11
2. Platz V14
1. Platz V22

Aus dem Bericht des DV
Der kompletter Finanzbericht kann leider nur im Nachgang eingesehen werden, Grund ist ein aktuelles Kommunikationsproblem.
Folgende OV erhielten finanzielle Unterstützung vom Distrikt zu ihrem Eigenanteil:
V22 diverse Kabel, V10 Antenne fürs Relais, V14 einheitliche OV-Kleidung für öffentliche Veranstaltungen sowie Antennenanlage und V26 technische Erneuerung bei DL0MSP.

Referate wurden teilweise neu benannt; ARDF, EMV, DX und Notfunk sind nicht besetzt, daran wird gearbeitet.

Die Verbindung zum Innenministerium MV scheint gut zu sein, denn Max erhielt von dort einen Glückwunsch zur Wahl als DV. Die gemeinsamen Notfallübungen sollen fortgesetzt werden, im Gespräch ist eine „Blaulicht und Notfallrunde MV“ auf 80m.
Kommende Aufgaben:
- Die Infrastruktur FM Relaisnetz ist zu erhalten und zu fördern.
- Meshtastic: in MV solarbetrieben großflächig ausbauen, Unterstützung vom Distrikt
  Zukunft: regionale Cluster verbinden, gut einsetzbar für Notfälle, da keine Genehmigung erforderlich ist.

Max dankte dann noch den Vielen, die sich an Aktivitäten des Distrikts beteiligten, wie z.B. SOP, Fuchsjagd, Jubiläum V04 mit Sonderstation oder aber auch das Museumsschiffwochenende.

Nach dem Bericht folgte eine kleine Pause, der sich der erste Vortrag anschloss.

DX-Pedition 3Y0K
Alex DL2ALY als Teilnehmer an dieser Aktion zeigte beeindruckende Bilder und Videos von Anreise, Transport und Aufbau der Stationen, Antennen und Zelten sowie der unwirtlichen Gegend.

Danach war pünktlich um 12 Uhr Mittagspause. Für das leibliche Wohl sorgte in bewährter Weise die Gaststätte „Froschkönig“.

Nach der Mittagspause folgten noch zwei Vorträge:

Erdantennen
Michael DM2DLG referierte über diese ungewöhnliche und wenig dokumentierte Antennenform, beleuchtete Historie, Reichweite und Einsatz in der NVA, da von dort noch Unterlagen erhalten sind.
In Kuhnersdorf bei Berlin befindet sich noch eine funktionierende Antenne, mit der bereits Amateurfunkbetrieb durchgeführt wurde. Das wäre doch mal was für einen OV-Ausflug!
Bei Bedarf bei Michael melden.

Ionosphärenforschung in MV - was können wir daraus lernen?
Toralf DJ8MS stellte interessante Aspekte zur Erforschung des Zustands der Ionosphäre und deren Wirkung auf die Funkausbreitung vor. D-, E- und F-Schicht sind geläufig, aber kennt ihr die C-Schicht?
Tipp: Tag der offenen Tür im IAP Kühlungsborn Mai 2027.

Danach folgten noch einige Diskussionen über Themen wie
- Rubrik Briefkasten im Rundspruch
- WaveLog für DL0MVP einrichten
- Portoanpassung bei Diplomen

Um 14:15 war die Distriktversammlung beendet.

Herzlichen Dank an die Organisatoren und Referenten, an die Gemeinde Elmenhorst und die Mitarbeiter des „Froschkönig“, die diesen Tag zu einem schönen Erlebnis werden ließen.

3. Schaltsekunde wird abgeschafft
Die Generalkonferenz für Maß und Gewicht (CGPM) hat beschlossen, dass ab 20. Mai 2027 eine kontinuierliche koordinierte Weltzeit (UTC) gilt - ohne Schaltsekunden. Die Schaltsekunde diente bislang dazu, die hochpräzise Atomzeit (UTC) mit der astronomischen Zeit (UT1), die von der Erdrotation abhängt, zu synchronisieren. Da die Erdrotation nicht völlig konstant ist, wurden seit 1972 insgesamt 27 Schaltsekunden eingefügt.
Ein wichtiger Grund für die Abschaffung ist, dass die Erde sich in den letzten Jahren zeitweise etwas schneller drehte als erwartet. Dadurch könnte erstmals eine Minus-Schaltsekunde nötig werden, also das Weglassen einer Sekunde. Wie zuverlässig technische Systeme damit umgehen könnten, gilt als unsicher.
Ohne Schaltsekunden werden sich UTC und die astronomische Zeit künftig langsam voneinander entfernen. Dadurch wird die Uhrzeit langfristig etwas stärker vom tatsächlichen Sonnenstand abweichen. Im Alltag wird dies zunächst kaum wahrnehmbar sein. Spürbarer ist die Änderung vor allem für Fachgebiete wie Astronomie und Geodäsie, die präzise mit der astronomischen Zeit arbeiten.
Hinweis: Für digitale Anwendungen wie z.B. WSJT-X, FT8 oder WSPR genügt normalerweise eine Genauigkeit im Bereich weniger Zehntelsekunden. Mit den Servern der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) oder dem deutschen Pool an NTP-Zeitservern liegt man in der Praxis deutlich innerhalb der benötigten Toleranzen. Die PTB verteilt die gesetzliche Zeit in Deutschland und betreibt mehrere öffentliche NTP-Server. Ein Pool versucht automatisch, geographisch nahe und gut erreichbare Server auszuwählen. Der deutsche NTP-Pool pool.ntp.org weist dir automatisch nahegelegene deutsche Server zu. Aktuell gibt es dort mehrere hundert aktive Server in Deutschland. [1]

4. Kostenloser Antennensimulator für Funkamateure

Ulrich L. Rohde, N1UL/DJ2LR, hat den "N1UL Ham Antenna Simulator" entwickelt und stellt ihn für Funkamateure kostenlos zur Verfügung. Aktuell in der Version 1.1 vorliegend, ist die Software unter Windows lauffähig. Die Software können Interessierte vom DARC-Server herunterladen. https://www.darc.de/nachrichten/amateurfunkmagazin-cq-dl/ .
Mit dem umfangreichen Werkzeug steht Funkamateuren und Antennenentwicklern eine beeindruckende Möglichkeit zur Verfügung, unterschiedlichste Antennen präzise zu simulieren, zu analysieren und zu optimieren. Die zahlreichen Funktionen und umfassenden Validierungsprüfungen unterstreichen den hohen wissenschaftlichen und technischen Anspruch dieser Entwicklung. Der Software ist eine ausführliche Dokumentation in englischer Sprache als PDF-Datei beigefügt. Der DARC e.V. bedankt sich ganz herzlich bei OM Rohde, N1UL/DJ2LR, für die Entwicklung und Bereitstellung des leistungsfähigen N1UL-Amateurfunk-Antennensimulators. [2]

5. Meteoritenschauer Leoniden ist aktiv

Noch bis zum 30. November ist der Meteoritenschauer aus dem Sternbild Löwe aktiv. Sein Maximum wird für den 17.11., 23:45 UTC erwartet.

Auch in diesem Jahr dürften jedoch nicht mehr als um die 25 Radio-Reflexionen pro Stunde zu erwarten sein, was für Meteorscatter auf 6 m und 2 m jedoch noch gut ausreicht. Aufgrund der im Vergleich zu etwa den Perseiden (59 km/s) mit 71 km/s recht hohen Eintrittsgeschwindigkeit der Meteore ziehen die Sternschnuppen schnell den Himmel entlang und verglühen bereits bei größeren Höhen. Das wiederum bedeutet gute Chancen bei längeren Distanzen. [3]

6. DP1POL von der Neumayer-Station III aktiv

Felix, DL5XL, wird voraussichtlich zwischen November 2026 und Februar 2027 wieder als DP1POL von der Neumayer-Station III in der Antarktis, IOTA AN-016, aus aktiv sein.

Er arbeitet überwiegend in CW auf den KW-Bändern. Einige Aktivitäten in SSB und Digimodes sind jedoch ebenfalls vorgesehen.

Es handelt sich allerdings nicht um eine DXpedition, da der Elektroingenieur beruflich dort weilt und nur in seiner Freizeit funken kann.

Die QSL-Route geht über Ray, DL1ZBO. [4]

7. Contestinformationen

Heute kann man sich noch am Köln-Aachen-Contest beteiligen. Er findet in verschiedenen Klassen von 08:30-11:00 UTC auf 10m und von 14:00-16:30 UTC auf 80m statt.

Die Freunde von selbstgebauten oder mehr als 30 Jahre alten Geräten treffen sich heute zur HOT-Party von 13-17 UTC auf 40m bzw. 80m in CW. Es müssen keine kompletten Transceiver sein, schon ein einfacher selbstgebauter RX oder TX komplettiert mit aktueller Hardware berechtigt zur Teilnahme.

Am kommenden Wochenende bietet der LZ-DX-Contest ein Betätigungsfeld.

Der Letzte in der Serie der World Wide DX Conteste findet am letzten vollständigen Wochenende im November über 48 Stunden in CW statt. Single OPs dürfen max. 36 Stunden arbeiten. Teilnehmer sollten die umfangreiche Originalausschreibung dringend lesen!

Das 1. Wochenende im Dezember bietet für die Besitzer einer guten Antenne den ARRL-160m-Contest in CW und am Sonntag den Brandenburg-Berlin-Contest der Distrikte Y und D. Er findet auf 80m, 40m, 2m und 70cm in CW und SSB(bzw. FM direkt) statt.

Am 2. vollständige Wochenende im Dezember sucht der ARRL-10-Meter-Contest nach Teilnehmern.

Am 3. vollständigen Wochenende kann man am Croatian CW-Contest auf Kurzwelle teilnehmen, der die Kategorien Allband und Single Band in HP, LP und QRP erlaubt.
RTTY-Fans können ihre Leidenschaft im OK DX RTTY Contest ausleben.

Wir wünschen viel Erfolg!

Das war der MVP-Rundspruch für den Monat November 2026. Zuarbeit kam von DK3YA.
Wir bedanken uns fürs Zuhören und wünschen allen Zuhörern und ihren Familien einen schönen Sonntag und ab dem 29. November eine besinnliche Adventszeit.

Awdh am 20. Dezember 2026

[1] DL-Rundspruch 42/2026
[2] DL-Rundspruch 45/2026
[3] Funkamateur Nachrichten 2026-11-03
[4] Funkamateur Nachrichten 2026-11-04